

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 61.

Dresden, den 10. Februar

1868.

Einundsechzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 7. Februar 1868.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 618—631. — Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, den Gesetzentwurf, die Verhütung und Tilgung der Minderpest und die dabei, sowie in anderen Seuchenfällen vorkommenden Entschädigungen betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident von Friesen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 14 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Kostitz-Wallwitz und der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsrath Just und Medicinalrath Professor Dr. Haubner, sowie in Anwesenheit von 36 Kammermitgliedern.

Präsident von Friesen: Da ein Protokoll nicht zu verlesen ist, so gehen wir zur Registrande über und ich ersuche den Herrn Secretär, dieselbe vorzutragen.

(Nr. 618.) Petition des Mühlenbesizers Karl Forster zu Helmsdorf und Genossen, die Fortführung der südlausitzer Eisenbahn bis Pirna betreffend.

Präsident von Friesen: Wird an die Zweite Kammer abzugeben sein.

(Nr. 619.) Anschlußerklärung Herrmann Nitzsche's in Ablaß und Genossen;

(Nr. 620.) Vergleich Karl Gottlob Seydels zu Fremdiswalde und Genossen;

(Nr. 621.) Vergleich des Gutsbesizers Johann Friedrich Kötz zu Grechewitz und Genossen;

I. R. (5. Abonnement.)

(Nr. 622.) Vergleich des Apothekers Emil Schürer und Genossen zu Muzschen

an die unter Nr. 560 dieser Registrande eingetragene Petition des landwirthschaftlichen Vereins zu Muzschen um unveränderte Annahme des den Kammern vorliegenden Wahlgesetzentwurfs.

Präsident von Friesen: Die vier Anschlußerklärungen an die Muzschener Petition, das Wahlgesetz betreffend, werden an die Zweite Kammer abzugeben sein.

(Nr. 623.) Bericht der dritten Deputation der Ersten Kammer, die Zusatzträge des Herrn Geh. Finanzrath von Kostitz-Wallwitz zu den wegen Kostenermäßigung und Beschleunigung des Verfahrens in Dismembrations-sachen gefaßten Beschlüssen betreffend.

Präsident von Friesen: Der Bericht wird vielleicht heute noch gedruckt zur Vertheilung gelangen und kommt dann auf eine Tagesordnung.

(Nr. 624.) Dritter Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 75, die Entwürfe einer bürgerlichen Proceßordnung, einer Gerichtsordnung und einer Concursordnung betreffend.

Präsident von Friesen: Die Vertheilung steht ebenfalls nächstens bevor und der Bericht kommt dann auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 625.) Bericht der ersten Deputation der Ersten Kammer über den Gesetzentwurf, die Einführung einer allgemeinen Hundsteuer betreffend.

Präsident von Friesen: Befindet sich ebenfalls im Druck und kommt dann auf eine Tagesordnung.

(Nr. 626.) Bericht der zweiten Deputation der Ersten Kammer über Abtheilung E des Ausgabebudgets, das Departement der Finanzen betreffend.

Präsident von Friesen: Der Bericht wird nächstens gedruckt werden und kommt dann auf eine Tagesordnung.

(Nr. 627.) Die Zweite Kammer übersendet eine Anzahl Exemplare einer gedruckten Petition des landwirthschaftlichen Vereins für Bohmen und Umgegend um eine